

100 mal ...

[Uchihakyoudai | Themen Challenge]

Von Rizumu

Thema #3 □ Heal – heilen

#3 Heal – heilen

Sasuke drückte sich gegen die eingefallene Mauer, und hielt sich mit der linken Hand die blutende und brennende Wunde in seiner Seite. Er war seinen Verfolgern gerade so entkommen und hatte sie mit seinen letzten Kunai ausgeschaltet.

Es war ein Fluch. Ein Fluch, dass man Team 7 auf Missionen schickte, die am Ende viel schwerer eingestuft werden müssten. Dementsprechend waren sie für eine Eskort-Mission ausgerüstet und nicht dafür, ein ganzes Dorf von Tyrannen zu befreien. Man konnte die Schuld dem kleinen Jungen zu schieben, der lediglich angegeben hatte, nicht alleine nach Hause gehen zu wollen, oder aber Naruto, der weder auf Sakura, noch auf ihn hören und sich erst einmal zurückziehen wollte um besser ausgerüstet und mit Verstärkung gegen diesen Mann, der ein ganzes Dorf als Geisel hielt, zu kämpfen.

Nun bestand ihre Aufgabe darin, Naruto – der Kopflos in den Kampf gestürzt war – wieder aus der Situation heraus zu holen. An einen Rückzug war also gar nicht mehr zu denken. Sasuke musste die Wunde notdürftig behandeln, damit er wieder zurück zum *Schlachtfeld* konnte. Erst wenn sie alle heil aus dieser Situation heraus waren, konnte er Sakura sich um diese Wunde kümmern lassen. Bevor er nicht wusste, dass alle drei in Sicherheit waren, brauchte er gar nicht daran denken. Auch wenn der Gedanke an Schmerzlinderung sehr verlockend war.

Sasuke stand auf und wollte gerade über die Mauertrümmer klettern, als ein dunkler Schatten in der Dunkelheit der Nacht auftauchte, auf ihn zu raste und ihn rückwärts zu Boden riss. Der Körper drückte ihn ins Gras und vor Panik drückte er den vermeidlichen Angreifer von sich weg zu drücken. Er konnte nicht einmal wirklich wahrnehmen, wer das war, ob ein Mann, oder eine Frau. Der Schmerz benebelte

seinen Kopf. Jedoch ließen ihn Tropfen innehalten und plötzlich vernahm er ein leises Schluchzen und eine bekannte Stimme die seinen Namen wimmerte: *Sakura*.

»Sakura«, stieß Sasuke zwischen seinen Zähnen hervor. Sakuras Gewicht drückte auf seinen Brustkorb und presste die Luft aus seinen Lungen heraus, was ihm das Sprechen erschwerte. »Was ist ... los?«

»Ich ... Ich habe dein Chakra beobachtet. Wie du weg ranntest«, erklärte sie.

»Es ist alles in Ordnung«, er drückte sie sanft von sich. »Aber bitte steig von mir runter.«

»Ach so, ja. Natürlich.«

Sakura setzte sich auf und zog Sasuke ebenfalls in eine aufrechte Sitzposition. Mit ihren warmen, weichen Händen tastete sie seinen Oberkörper ab, bis sie die Wunde an seiner linken Seite entdeckte.

»Autsch«, zischte Sasuke, weil die Berührung ein Brennen auslöste. »Es ist nicht schlimm. Geht schon. Weißt du wo Naruto ist?«

»Naruto geht es gut, er kämpft tapfer. Dank dem Chakra des Kyuubi, hat er einige Kraftreserven mehr als wir. Leg dich hin.«

Sasuke tat wie Sakura es ihm sagte, auch wenn er nicht der Meinung war, dass es der richtige Zeitpunkt war, ließ er es zu, dass sie seine Wunde heilte. »Wir sollten zusehen, dass wir Naruto da raus holen und zurück nach Konoha kommen.«

Sakura hielt ihre, von Chakra umhüllten, Hände über die blutende Wunde. »Sicher, aber wie willst du ihn da weg bekommen? Das wird unmöglich. Du kennst Naruto genauso gut wie ich.«

»Hm«, gab der junge Shinobi von sich und schloss die Augen. Er spürte Sakuras Chakra, dass in seinen Körper einströmte und die Wunde versorgte. Er fühlte wie die Blutung gestoppt wurde und sich die Zellen nachbildeten. Es dauerte ein bisschen, aber dank Sakuras Geschick, wurde die Wunde geheilt.

»Ich möchte dem Dorf auch helfen«, gestand Sakura als sie fertig war.

Sasuke setzte sich auf und nickte. »Ich ja auch«, sagte er und strich Sakura eine Haarsträhne aus dem Gesicht. »Aber vor allem, will ich nicht das euch etwas passiert.«

»Sasuke-kun«, seufzte sie fröhlich und lächelte.

Er beugte sich zu ihr vor, zog ihr Gesicht sanft zu sich und legte seine Lippen kurz, fast flüchtig auf die ihren. »Danke, Sakura«, hauchte er ihr zu, ehe sie sich auf den Weg machten, um Naruto zu helfen.